

Nachbarschaftshilfe

Freiwillige Unterstützungen, die auch im Kleinen grosse Wirkungen erbringen.



v.l.n.r.: I. Hess, Präsidentin NHA, G. Bollschweiler und Ch. Hausherr, Hospiz Zug

Ein interessanter Abend erwartete die Anwesenden am Freiwilligen-Treff im Kulturraum 15 vom 14. März 2023. Ein Rückblick in Bildern über die Tätigkeiten im Jahr 2022, Informationen über die geleisteten Einsätze und Ausblicke auf das vielseitige Programm 2023.

Zu Gast war die Freiwilligenorganisation in der Palliative Care, Hospiz Zug. Einblick in ihre eindrückliche ehrenamtliche Tätigkeit als ausgebildete Sterbebegleiterinnen gaben Frau G. Bollschweiler und Frau Ch. Hausherr. Hospiz Zug bietet unentgeltliche, mobile Sitzwachen für schwer kranke und sterbende Menschen jeden Alters im Kanton Zug. Der Verein ist Teil des Palliative Care Netzwerkes und orientiert sich an den Caritas-Standards für Freiwilligengruppen in der Palliative Care. Weitere Informationen siehe www.hospiz-zug.ch.

Im Anschluss, bei Kaffee und Kuchen, wurde interessiert über das sehr aktuelle Thema der Sterbebegleitung diskutiert. Betont wurde in diesem Zusammenhang auch wie wichtig und unentbehrlich die Freiwilligenarbeit ist und wie sehr sie zum Wohle der Gesellschaft beiträgt.

Im Ägerital ist seit 1999 die Nachbarschaftshilfe Aegerital eine feste Institution

Sie begleitet, hilft, unterstützt, freiwillig, unentgeltlich und ohne Verpflichtung und bietet den Einwohnern und Einwohnerinnen im Ägerital eine individuelle persönliche Unterstützung. Die Angebote sind vielfältig: Einkaufen, Begleiten, Besuchen, Vorlesen, Plaudern, Spazieren, Tiere und Pflanzen betreuen, Kinderhüten, PC-Unterstützen, Erledigen administrativer Arbeiten, Hilfe im Garten, leichte Hausarbeiten, Grosi-Ersatz, neue Gesellschaftsspiele entdecken und vieles mehr.

Die Nachbarschaftshilfe Aegerital kann dazu auf 65 Freiwillige zählen, die allein im Jahr 2022 verschiedene Einsätze von total 2985 Stunden geleistet haben. Für ihre anspruchsvollen Einsätze werden die Freiwilligen auf die jeweiligen Aufgaben vorbereitet. Sie wohnen im Ägerital und sind teilweise mehrsprachig. Die Tandems (Freiwillige und Begleitete) werden sorgfältig und einfühlsam durch die Koordinatorin, Frau Edith Büttiker, ausgewählt und zusammengeführt.

Hilfe erwünscht?

Würde es Sie freuen, auf einem Spaziergang begleitet zu werden?
Wären Sie froh um eine Unterstützung beim Einkaufen?
Macht Ihnen das Erledigen administrativer Arbeiten vermehrt Sorgen?
Ein momentan benötigter Kinderhütendienst wäre sehr hilfreich?

Wenden Sie sich an Frau Edith Büttiker, sie steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung. Telefon 079 652 01 07
www.nachbarschaftshilfe-ae.ch



Edith Büttiker, Koordinatorin NHA

Die Nachbarschaftshilfe Aegerital freut sich darauf Menschen zusammenzuführen, neue Aufgaben zu übernehmen, Hilfe anzubieten und wertvolle Begegnungen zu schaffen.

Bericht: Renata Epp
Fotos: Peter Heller